

Datenschutzhinweise

- Stand: 29.01.2024 -

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Debeka-Versicherungsunternehmen (Debeka Krankenversicherungsverein a. G., Debeka Lebensversicherungsverein a. G., Debeka Allgemeine Versicherung AG, Debeka Pensionskasse AG) und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Verträgen bzw. Dienstleistungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

- a) Für die Datenverarbeitung ist das Debeka-Versicherungsunternehmen verantwortlich, bei dem Sie ein konkretes Versicherungsprodukt beantragt haben. Verantwortliche Stelle ist der Debeka Krankenversicherungsverein a. G., der Debeka Lebensversicherungsverein a. G., die Debeka Allgemeine Versicherung AG sowie die Debeka Pensionskasse AG. Wenden Sie sich an das jeweilige Unternehmen unter folgender Anschrift:

Debeka-Platz 1
56073 Koblenz
Telefon: (02 61) 4 98 – 46 64
Telefax (allgemein): (02 61) 4 98 – 55 55
E-Mail: kundenservice@debeka.de

- b) Einige Datenverarbeitungen führen die Unternehmen der Debeka-Gruppe als gemeinsam Verantwortliche im Sinne des Art. 26 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) durch. Der Debeka-Gruppe gehören derzeit folgende Unternehmen an: Debeka Krankenversicherungsverein a. G., Debeka Lebensversicherungsverein a. G., Debeka Allgemeine Versicherung AG, Debeka Bausparkasse AG, Debeka Rechtsschutz-Schadenabwicklung GmbH, Debeka Pensionskasse AG, Debeka proBUSINESS betriebliche Vorsorgesysteme GmbH, Debeka Unterstützungskasse e. V., Debeka Zusatzversorgungskasse VaG und Debeka proService und Kooperations-GmbH. Nähere Informationen zu den Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen, können Sie unserer Internetseite unter www.debeka.de/datenschutz entnehmen.

Bei datenschutzrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Debeka Hauptverwaltung
- Konzerndatenschutzbeauftragter -
56058 Koblenz
Telefon: (02 61) 4 98 – 30 80
E-Mail: Datenschutzbeauftragter@debeka.de

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Debeka-Gruppe (Debeka Krankenversicherungsverein a. G., Debeka Lebensversicherungsverein a. G., Debeka Allgemeine Versicherung AG, Debeka Bausparkasse AG, Debeka Rechtsschutz-Schadenabwicklung GmbH, Debeka Pensionskasse AG, Debeka proBUSINESS betriebliche Vorsorgesysteme GmbH, Debeka Unterstützungskasse e. V., Debeka Zusatzversorgungskasse VaG und Debeka proService und Kooperations-GmbH) oder von sonstigen

Dritten (z. B. von Leistungserbringern, Kooperationspartnern oder Auskunftgebern) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben und zukünftig erhalten werden.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Wir erheben personenbezogene Daten ohne Mitwirkung der betroffenen Person nur dann, wenn die direkte Erhebung unzumutbar oder unverhältnismäßig wäre. Das kann zum Beispiel eine versicherte Person oder ein Stellvertreter sein. Bitte informieren Sie in diesem Fall die betroffenen Personen über die Datenspeicherung und diese Datenschutzhinweise.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe). Darüber hinaus verarbeiten wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten). Weiterhin können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, Informationen über ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angewählte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die Einhaltung der "Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft" verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.debeka.de/datenschutz.de abrufen.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Krankenversicherung, Lebensversicherung, Schaden- und Unfallversicherung) und können unter anderem Bedarfsanalysen sowie Beratung umfassen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen entnehmen.

- a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DS-GVO)

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) ist im Rahmen des Antrags auf Versicherungsschutz erforderlich. Sie erfolgt zur Einschätzung des zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Ausfertigung des Versicherungsscheins oder Rechnungsstellung, der Ausführung Ihrer Aufträge sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Versicherungsunternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Angaben zum Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.

- b) Im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies sind unter anderem:

- Führung gemeinsamer Datensammlungen und zentralisierte Bearbeitung von Verfahrensabschnitten im Geschäftsablauf der Unternehmen der Debeka-Gruppe;
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA, Infoscore) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und aktuellen Adressen;
- Nutzung der Daten zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
- Werbung für unsere eigenen Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen der Debeka-Gruppe und deren Kooperationspartner sowie für Markt- und Meinungsumfragen, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben und alle weiteren gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Unternehmen der Debeka-Gruppe, hierunter fällt u. a. die Nutzung der Daten zu Testzwecken;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

- c) Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Einwilligung in die Datenverarbeitung von Gesundheitsdaten) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

- d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Versicherungsunternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Versicherungsaufsichtsgesetz, Versicherungsvertragsgesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze, Außenwirtschaftsgesetz) sowie aufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung aufsichtsrechtlicher und regulatorischer Aufgaben, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken sowie die Auskunft an Behörden.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Versicherungsunternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten

Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung, Assisteure sowie Vertrieb und Marketing und Anschriftenermittlung.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Versicherungsunternehmens ist zunächst zu beachten, dass die Debeka Krankenversicherung, Debeka Lebensversicherung, Debeka Unfallversicherung sowie Debeka Pensionskasse aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Schweigepflicht). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- a) Rückversicherer:

Der Debeka Lebensversicherungsverein a. G. sowie die Debeka Allgemeine Versicherung AG versichern jeweils in besonderen Fällen die übernommenen Risiken bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Darüber hinaus ist es möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt. Wir übermitteln Ihre Daten an den Rückversicherer nur soweit dies für die Erfüllung unseres Versicherungsvertrages mit Ihnen erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang.

Nähere Informationen zum eingesetzten Rückversicherer stellen Ihnen diese im Internet zur Verfügung:

Rückversicherer des Debeka Lebensversicherungsverein a. G.

- E+S Rück (www.es-rueck.de/datenschutz-es)
- General Reinsurance AG (de.genre.com/Daten-schutz/HinweiseArt14DSGVO)
- SCOR Global (www.scor.com)

Rückversicherer der Debeka Allgemeine Versicherung AG

- E+S Rück (www.es-rueck.de/datenschutz-es)
- General Reinsurance AG (de.genre.com/Daten-schutz/HinweiseArt14DSGVO)
- SwissRe (www.swissre.com/privacy-policy.html)
- SCOR Global (www.scor.com)
- ROLAND Schutzbrief AG (www.roland-schutzbrief.de/datenschutz/)

- b) Datenverarbeitung in der Debeka-Gruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche der Debeka-Gruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit ein Vertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für den Zahlungsverkehr oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die jeweils aktuelle Version können Sie unserer Internetseite unter www.debeka.de/datenschutz entnehmen.

- c) Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der jeweils aktuellen Version unserer Internetseite unter www.debeka.de/datenschutz entnehmen.

d) Behörden:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) oder bei der Beantragung von Zulagen.

e) Auskunftfeien:

Wir übermitteln Ihre Daten (Name, Adresse und ggf. Geburtsdatum) zum Zwecke der Bonitätsprüfung oder dem Bezug von Informationen zur Beurteilung des Zahlungsausfallrisikos auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten an Auskunftfeien (SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden – Schufa – sowie infocore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden – ICD –). Nähere Informationen zur Tätigkeit der genannten Auskunftfeien sowie weitere datenschutzrechtliche Hinweise können dem Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO unter

- <https://www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo/>
- www.finance.avato.com/icdinfoblatt

eingesehen werden.

f) Weitere Empfänger:

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns von der Schweigepflicht entbunden haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind (z. B. Versicherungsnehmer).

5. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde zu datenschutzrechtlichen Sachverhalten an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte
für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

6. Datenaustausch mit Ihrem früheren Versicherer

Um Ihre Angaben bei Abschluss des Versicherungsvertrages (z.B. zur Mitnahme eines Schadensfreiheitsrabattes in der Kfz-Haftpflichtversicherung) bzw. Ihre Angaben bei Eintritt des Versicherungsfalles überprüfen und bei Bedarf ergänzen zu können, kann im dafür erforderlichen Umfang ein Austausch von personenbezogenen Daten mit dem von Ihnen im Antrag benannten früheren Versicherer erfolgen.

7. Wie lange werden meine Daten aufbewahrt?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten auf, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Aufbewahrungsfristen betragen in der Regel zehn Jahren.

8. Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

- a) Der Debeka Krankenversicherungsverein a. G. entscheidet auf Basis Ihrer Angaben zum Risiko, zu denen wir Sie bei Antragstellung befragen, ggf. vollautomatisiert über das Zustandekommen des Vertrags. Aufgrund Ihrer Angaben zum Versicherungsfall und der zu Ihrem Vertrag gespeicherten Daten entscheiden wir ggf. auch vollautomatisiert über unsere Leistungspflicht. Die vollautomatisierten Entscheidungen beruhen auf vom Unternehmen vorher festgelegten Regeln zur Gewichtung der Informationen.

In der Krankenversicherung können Anträge unter bestimmten Bedingungen direkt poliziert bzw. angenommen werden. Demzufolge wird der Antrag maschinell verarbeitet, ohne dass ein Sachbearbeiter eine Prüfung vornimmt. Dieser Sachverhalt wird als Direktpolizierung bezeichnet. Im Rahmen der Direktpolizierung wird keine Ablehnung von Anträgen vorgenommen. Die Entscheidung, ob der Antrag direkt poliziert werden kann, wird automatisiert getroffen. Innerhalb dieses Verfahrens werden Ihre hierfür relevanten personenbezogenen Daten verwendet, um Aspekte, die sich auf Ihre Person beziehen, ausschließlich für die anschließende Entscheidung zu bewerten oder zu analysieren ("Profiling"). Konkret werden folgende Daten herangezogen:

- Allgemeine Daten (z. B. Eingangsdatum, Antragsdatum, Antragsart)
- Personenbezogene Daten (z. B. Geburtsdatum, Adresse)
- Vertragsbezogene Daten (z. B. Tarife, Summen zu Tarifen, Tarifkombinationen, Umschreibungsarten, Anlagen vorhanden)
- Gesundheitsdaten (Angaben zu den jeweiligen Gesundheitsfragen im Antrag)
- Zahlungsdaten (z. B. kein abweichendes Konto zwischen Antrag und bestehender Versicherung)

Anhand der Daten erfolgt eine Klassifizierung aufgrund festgelegter Parameter, die im Programm definiert sind. Das verwendete Verfahren wird als "Entscheidungsbaum" bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode.

Die Leistungsbearbeitung in der Krankenversicherung findet zum Teil vollmaschinell statt. Die maschinelle Bearbeitung der dazu selektierten Leistungsaufträge unterscheidet sich grundsätzlich nicht von derjenigen der menschlichen Kollegen. Es wird ausschließlich eine 100% tarifliche Leistung erstattet und es findet keine verminderte Leistung oder Ablehnung des Leistungsauftrags statt. Sollte sich eine Leistungsminderung ergeben, wird der Fall automatisch einer manuellen Weiterbearbeitung zugeführt. Ausschließlich die Fälle, die keine spezielle manuelle Bearbeitung benötigen, werden maschinell freigegeben. Innerhalb dieses Verfahrens werden Ihre hierfür relevanten personenbezogenen Daten verwendet, um Aspekte, die sich auf Ihre Person beziehen, ausschließlich für die anschließende Entscheidung zu bewerten oder zu analysieren ("Profiling"). Konkret werden folgende Daten herangezogen:

- Belegbezogene Daten (z. B. Behandlungsdatum, Rechnungsbetrag)
- Vertragsbezogene Daten (z. B. Tarife, Tarifkombinationen)

Anhand der Daten erfolgt eine Klassifizierung aufgrund festgelegter Parameter, die im Programm definiert sind. Das verwendete Verfahren wird als "Entscheidungsbaum" bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode.

Das Gesundheitsmanagement in der Krankenversicherung findet zum Teil vollmaschinell statt. Innerhalb dieses Verfahrens werden Ihre hierfür relevanten personenbezogenen Daten verwendet, um Aspekte, die sich auf Ihre Person beziehen, ausschließlich für die anschließende Entscheidung zu bewerten oder zu analysieren ("Profiling"), um Ihnen geeignete Angebote zu unterbreiten. Konkret werden folgende Daten herangezogen:

- Belegbezogene Daten (z. B. Behandlungsdatum, Rechnungsbetrag)
- Vertragsbezogene Daten (z. B. Tarife, Tarifkombinationen)

Anhand der Daten erfolgt eine Klassifizierung aufgrund festgelegter Parameter, die im Programm definiert sind. Das verwendete Verfahren wird als "Entscheidungsbaum" bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode.

- b) Der Debeka Lebensversicherungsverein a. G. entscheidet auf Basis Ihrer Angaben zum Risiko, zu denen wir Sie bei Antragstellung befragen, ggf. vollautomatisiert über das Zustandekommen des Vertrags. Die vollautomatisierten Entscheidungen beruhen auf vom Unternehmen vorher festgelegten Regeln zur Gewichtung der Informationen.

In der Rentenversicherung können Anträge unter bestimmten Bedingungen ohne Zutun eines Sachbearbeiters poliziert werden. Dieser Sachverhalt wird als Dunkelpolizierung bezeichnet. Im Rahmen der Dunkelpolizierung wird keine Ablehnung von Anträgen vorgenommen. Die Entscheidung, ob der Antrag dunkel poliziert werden kann, wird automatisiert getroffen. Innerhalb dieses Verfahrens werden Ihre hierfür relevanten personenbezogenen Daten verwendet, um Aspekte, die sich auf Ihre Person beziehen, ausschließlich für die anschließende Entscheidung zu bewerten oder zu analysieren ("Profiling"). Konkret werden folgende Daten herangezogen:

- Allgemeine Daten (z. B. Vollständigkeit des Antrags)
- Personenbezogene Daten (z. B. Adresse, Nationalität, Steuerpflicht)
- Vertragsbezogene Daten (z. B. Tarife oder Risikozuschläge)
- Gesundheitsdaten (Angaben zu den jeweiligen Gesundheitsfragen im Antrag)
- Zahlungsdaten (z. B. Höhe des Beitrags)

Anhand der Daten erfolgt eine Klassifizierung aufgrund festgelegter Parameter, die im Programm definiert sind. Das verwendete Verfahren wird als "Entscheidungsbaum" bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von

10. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Ferner besteht ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO sowie - sofern die Datenverarbeitung auf einer allgemeinen Interessenabwägung beruht - ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO.

11. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind, die wir zur Ausübung unserer berechtigten Interessen benötigen oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere der Debeka Lebensversicherungsverein a. G. ist nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises/Passes zu identifizieren und dabei die aufgrund des Geldwäschegesetzes erforderlichen Identifikationsdaten zu erheben und den Personalausweis/Pass elektronisch zu erfassen. Sofern der Identifizierungsprozess online durchgeführt wird, sind wir verpflichtet alle Einzelschritte der Video-Identifizierung aufzuzeichnen und aufzubewahren. Zusätzlich zu den oben genannten Daten werden grundsätzlich alle auf dem Ausweisdokument sichtbaren personenbezogenen und biometrischen Daten in Form von Fotos und Videos erfasst und gespeichert. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Debeka Versicherungen
Debeka-Platz 1
56073 Koblenz
Fax (allgemein): (02 61) 4 98 – 55 55
E-Mail-Adresse: kundenservice@debeka.de